

Trauer um Karl-Heinz Barth

Oberursel (ow). Der Karnevalverein „Frohsinn“ nimmt in tiefer Trauer Abschied von seinem langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Karl-Heinz Barth, der am 17. August im Alter von 87 Jahren gestorben ist. Karl-Heinz Barth war 70 Jahre aktives Mitglied im Karnevalverein „Frohsinn“. 16 Jahre führte er den Verein als Vorsitzender mit Freude und unvergesslichen Erlebnissen, aber auch mit großen Herausforderungen. Zusätzlich zu dieser Aufgabe war er viele Jahre Sprecher seiner Korporation „Ex-Prinzen“.

Die Entwicklungen und der Erfolg des Karnevalvereins „Frohsinn“ wurden durch seine Persönlichkeit, seinen Charakter und sein Engagement maßgeblich geprägt. „Karl-Heinz Barth wird bei allen Mitgliedern in sehr guter Erinnerung bleiben und dadurch in Gedanken weiterleben. Er war nicht nur ein aktives Mitglied, sondern hat den Verein Frohsinn im Herzen getragen und dafür gelebt. Mit seinem Wirken und seinem Optimismus hat Karl-Heinz Barth einen bleibenden Eindruck bei seinem Verein hinterlassen“, heißt es in einer Mitteilung des „Frohsinn“.

Die Orscheler Fastnacht war seine große Leidenschaft und Motivation. Karl-Heinz Barth zählte zu den Mitbegründern des Narrenrats und hat die Oberurseler Stadtgesellschaft in vielerlei Hinsicht geprägt. Im Jahr 1970 führte Karl-Heinz Barth als Prinz Karl-Heinz I. die Orscheler Narren an und feierte im Jahr 2020 sein 50. „goldenes“ Prinzenjubiläum. Karl-Heinz Barth wurde für sein fastnachtliches Lebenswerk mit den höchsten Auszeichnungen des deutschen Karnevals geehrt. Er war unter anderem Träger des Verdienstordens in Gold mit Brillanten des Bundes Deutscher Karneval und erster Träger des Ehrenordens des Karnevalvereins „Frohsinn“.

Für seine hervorragenden Leistungen und besonderen Verdienste für den Karnevalverein „Frohsinn“ wurde Karl-Heinz Barth im Jahr



Karl-Heinz Barth ist im Alter von 87 Jahren gestorben. Foto: „Frohsinn“

2011 als Ehrenvorsitzender seines Vereins und seit dem Jahr 2017 als Ehrensprecher seiner Korporation „Ex-Prinzen“ ernannt. Bereits im Jahr 2011 wurde er Senator des Karnevalvereins „Frohsinn“ und unterstützte nach seiner Amtszeit den Verein weiterhin aktiv. Sein Rat und seine Meinung wurden immer gesucht und sehr geschätzt.

Die Mitteilung des „Frohsinn“ schließt: „Wir alle, der ‚Frohsinn‘ mit allen Mitgliedern und Korporationen, verneigen uns in Hochachtung vor unserem verstorbenen Freund, langjährigen Mitglied und Ehrenvorsitzenden Karl-Heinz Barth. Wir werden Karl-Heinz nicht vergessen und uns an die schönen und fröhlichen Zeiten mit ihm erinnern.“